

27./XII. 1918

101

Unsre Kriegsgefangenen in Italien.

Innsbruck, 26. November. (Privattelegramm.) Bei der Nachfrage nach dem Verbleibe der an der vordersten Front in Südtirol gefangenen Truppen, insbesondere in den Höhenstellen an der Pugno Torta und am Pasubio, wo insbesondere Kaiserjäger und Kaiserjägergeschützen gelandet sind, ergab sich, daß diese Truppenteile sämtlich von den Italienern gefangen genommen wurden. Zwei Damen aus Innsbruck haben beim Kommandanten der italienischen Division in Innsbruck vorgesprochen und von diesem erfahren, daß infolge der Wirren in Italien derzeit eine Verständigung und die Einholung einer Information in Italien unmöglich sei. Auch italienische Offiziere und Mannschaften erklären, daß sie schon seit zehn Tagen ohne Nachricht aus der Heimat seien und die italienische Feldpost seither ausgeblieben sei.